

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator

- **Handelsname:** Lerasept® spezial

- **Artikelnummer:** 1000638701003

- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Desinfektionsmittel

Bleichmittel

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Hersteller/Lieferant:

Stockmeier Chemie GmbH & Co. KG

Am Stadtholz 37

D - 33609 Bielefeld

Tel.: +49/521/3037-0

- Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Umweltschutz, Tel.: 0521/3037-162, 3037-311 oder 3037-328

E-Mail: ehs-bielefeld@stockmeier.de

- 1.4 Notrufnummer:

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz

Tel. 0 61 31 / 19 240

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ox. Liq. 2 H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- 2.2 Kennzeichnungselemente

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme



GHS03 GHS05 GHS07 GHS09

- Signalwort Gefahr

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Wasserstoffperoxid

Peressigsäure

Essigsäure

- Gefahrenhinweise

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 1)

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P411 Bei Temperaturen nicht über 30 °C aufbewahren.

- Zusätzliche Angaben:

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

- 2.3 Sonstige Gefahren

Exotherme Zersetzung. Heftige Reaktion mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10).

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung- **PBT:** Nicht anwendbar.- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.2 Gemische**- Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen (Lösung in Wasser).

Gleichgewichtssperessigsäure (Lösung von Peressigsäure, Wasserstoffperoxid, Essigsäure und Stabilisatoren in Wasser), ca. 4,9 % Peressigsäure.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 7722-84-1 EINECS: 231-765-0 Reg.nr.: 01-2119485845-22	Wasserstoffperoxid Ox. Liq. 1, H271; Skin Corr. 1A, H314; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412	25-50%
CAS: 64-19-7 EINECS: 200-580-7 Reg.nr.: 01-2119475328-30	Essigsäure Flam. Liq. 3, H226; Skin Corr. 1A, H314	2,5-10%
CAS: 79-21-0 EINECS: 201-186-8 Reg.nr.: 01-2119531330-56	Peressigsäure Flam. Liq. 3, H226; Org. Perox. D, H242; Skin Corr. 1A, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335	2,5-10%

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**- Zusammensetzung/Information über die Bestandteile:**

Desinfektionsmittel,

Biozider Wirkstoff: 4,84 g Peressigsäure pro 100 g Flüssigkonzentrat.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: **Lerasept® spezial**

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

- **nach Einatmen:**

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser abwaschen.

Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Stellen mit viel Wasser und Seife waschen. Arzt hinzuziehen, wenn Reizung anhält.

Kontaminierte Kleidung mit Wasser waschen.

- **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Frischlufzufuhr.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel

- **Geeignete Löschmittel:**

Geeignete Feuerlöschmittel sind Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenpulver und Kohlendioxid (CO₂).

Aus Sicherheitsgründen dürfen organische Verbindungen nicht als Feuerlöschmittel verwendet werden.

- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasser im Vollstrahl

organische Verbindungen

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kontakt mit brennbaren Stoffen verhindern.

Bei Überhitzung im Brandfall können Behälter durch entstehende Gase bersten.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Sauerstoff (wirkt brandfördernd)

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- **Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Siehe unter Punkt 8.

Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

- **Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

D

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: **Lerasept® spezial**

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
 Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden.
 Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
 Mit viel Wasser verdünnen.
 Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
 Mit inerten flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
 Keinesfalls brennbare/oxidierbare Stoffe verwenden!
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
 Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
 Ausgetretenes Produkt wegen Zersetzungsgefahr nicht in Originalkanister oder Tank zurückführen
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
 Behälter dicht geschlossen halten.
 Augen- und Hautkontakt verhindern.
 Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
 Vor Hitze schützen.
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
 Von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- und Zündquellen fernhalten.
 Richttemperatur bei Lagerung: 20°C.
 Lagertemperaturen über 20°C sind aus Haltbarkeitsgründen zu vermeiden.
 Minimale Lagertemperatur: Frostfrei lagern.
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
 Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.
 Nur im Originalgebinde aufbewahren.
 Nicht geeignetes Behältermaterial: Eisen, Aluminium, Zink.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
 Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.
 Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.
 Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 Kühl lagern.
 Behälter nicht gasdicht verschließen.
- **Lagerklasse:**
 5.1 B Oxidierende Gefahrstoffe (TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 4)

- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- **8.1 Zu überwachende Parameter**- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****7722-84-1 Wasserstoffperoxid**MAK (Deutschland) Langzeitwert: 0,71 mg/m³, 0,5 ml/m³**64-19-7 Essigsäure**AGW (Deutschland) Langzeitwert: 25 mg/m³, 10 ml/m³
2(l);DFG, EU, YIOELV (Europäische Union) Kurzzeitwert: 50 mg/m³, 20 ml/m³
Langzeitwert: 25 mg/m³, 10 ml/m³**79-21-0 Peressigsäure**

MAK (Deutschland) vgl. Abschn. Xa

- **DNEL-Werte****7722-84-1 Wasserstoffperoxid**

Inhalativ	DNEL (Arbeiter)	3 mg/m ³ (Akut, lokale Wirkungen) 1,4 mg/m ³ (Langzeit, lokale Wirkungen)
	DNEL (Bevölkerung)	1,93 mg/m ³ (Akut, lokale Wirkungen) 0,21 mg/m ³ (Langzeit, lokale Wirkungen)

64-19-7 Essigsäure

Inhalativ	DNEL (Arbeiter)	25 mg/m ³ (Akut, lokale Wirkungen) 25 mg/m ³ (Langzeit, lokale Wirkungen)
	DNEL (Bevölkerung)	25 mg/m ³ (Akut, lokale Wirkungen) 25 mg/m ³ (Langzeit, lokale Wirkungen)

79-21-0 Peressigsäure

Oral	DNEL (Bevölkerung)	1,25 mg/kg bw/day (Akut, systemische Wirkungen) 1,25 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
		Inhalativ
DNEL (Bevölkerung)	0,28 mg/m ³ (Langzeit, systemische + lokale Wirkungen) 0,28 mg/m ³ (Akut, systemische und lokale Wirkungen)	

- **PNEC-Werte****7722-84-1 Wasserstoffperoxid**

PNEC Wasser	0,0126 mg/l (Süßwasser) 0,0126 mg/l (Meerwasser)
	PNEC Wasser 0,0138 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
PNEC Sediment	0,047 mg/kg dw (Süßwasser) 0,047 mg/kg dw (Meerwasser)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 5)

PNEC Boden	0,0023 mg/kg dw (Boden)
PNEC STP	4,66 mg/l (Abwasserbehandlungsanlage)
64-19-7 Essigsäure	
PNEC Wasser	3,058 mg/l (Süßwasser) 0,3058 mg/l (Meerwasser)
PNEC	30,58 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
PNEC Sediment	11,36 mg/kg dw (Süßwasser) 1,136 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC Boden	0,478 mg/kg dw (Boden)
PNEC STP	85 mg/l (Kläranlage)
79-21-0 Peressigsäure	
PNEC Wasser	0,0016 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
PNEC Sediment	0,000015 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC Boden	0,282-0,32 mg/kg dw (Boden)
PNEC STP	0,051 mg/l (Abwasserbehandlungsanlage)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

- **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**

Kombinationsfilter B-NO-P2

Kombinationsfilter B-P2

- **Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Chloroprenkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Angaben des Schuhhandschuh-Herstellers zu Durchlässigkeit und Durchbruchzeiten sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer) beachten.

Bei ersten Zeichen von Abnutzungerscheinungen sollten die Schutzhandschuhe ersetzt werden.

- **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Butylkautschuk mit 0,5 mm Schichtdicke, (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend über 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374)

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 6)

Fluorkautschuk (Viton) mit 0,7 mm Schichtdicke, (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend über 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374).

Achtung! die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs kann wegen der besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein.

- Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Naturkautschuk (Latex)

Nitrilkautschuk

Handschuhe aus Leder.

Handschuhe aus dickem Stoff.

- Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

- Körperschutz:

Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diese Lösung undurchlässige Schutzkleidung tragen.

- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Die örtlichen und nationalen Abwasservorschriften beachten.

* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Allgemeine Angaben

- Aussehen:

Form: flüssig

Farbe: farblos

- Geruch: stechend

- Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

- pH-Wert (10 g/l) bei 20 °C: 3,2 (OECD 122)

- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: < -18 °C

- Siedebeginn und Siedebereich: ≥ 100 °C

- Flammpunkt: > 100 °C (DIN EN ISO 2719)

- Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

- Zündtemperatur: Nicht bestimmt.

- Zersetzungstemperatur: > 60 °C (SADT)

- Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

- Explosionsgrenzen:

untere: Nicht bestimmt.

obere: Nicht bestimmt.

- Oxidierende Eigenschaften: Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

- Dampfdruck: Nicht bestimmt.

- Dichte: Nicht bestimmt

- Relative Dichte bei 20 °C 1,12 g/cm³

- Dampfdichte Nicht bestimmt.

- Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 7)

- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar
- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
- Viskosität:	
dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch bei 20 °C:	1,255 mm ² /s (OECD 114)
- 9.2 Sonstige Angaben	Oberflächenspannung: < 60 mN/m

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
Zu vermeiden: Wärme, Sonneneinstrahlung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Selbstbeschleunigende exotherme Reaktion unter Sauerstoffentwicklung. Unverträglichkeit mit Verunreinigungen jeder Art, vor allem mit Schwermetallsalzen, Alkalien (Zersetzungsgefahr) und brennbaren Stoffen (Feuergefahr).
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Verunreinigungen aller Art.
Metallionen, Metallsalze, Metalle, Alkalien, Reduktionsmittel, brennbare Stoffe, Lösungsmittel.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Sauerstoff (wirkt brandfördernd).

* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Inhalativ	LC 50 / 4 h	>5 mg/l (Ratte) (aerosol)
-----------	-------------	---------------------------

7722-84-1 Wasserstoffperoxid

Oral	LD50	1.190-1.270 mg/kg (Ratte) 1.232 mg/kg (Ratte) (H ₂ O ₂ 35%)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen) (H ₂ O ₂ 70%)

64-19-7 Essigsäure

Oral	LD50	3.310 mg/kg (rat)
------	------	-------------------

79-21-0 Peressigsäure

Oral	LD50	100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	1.100 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC 50	0,5 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
Die toxikologischen Daten dieses Produktes wurden nicht experimentell ermittelt. Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluß).
- **Subakute bis chronische Toxizität:**
- **Keimzell-Mutagenität:** Keine Daten verfügbar
- **Karzinogenität:** Keine Daten verfügbar
- **Reproduktionstoxizität:** Keine Daten verfügbar
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**
Klassifizierung entsprechend der Verordnung (EG) 1272/2008EG, Anhang VI.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
Keine Einstufung (Begründung zur TRGS 905)
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:

LC 50 / 96 h	10-31 mg/l (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>))
LC 50 / 48 h	24-37 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>))
EC 50 / 72 h	3,5 mg/l (<i>Selenastrum capricornutum</i> (Grünalge))

7722-84-1 Wasserstoffperoxid

LC 50 / 96 h	16,4 mg/l (<i>Pimephales promelas</i> (fettköpfige Elritze))
LC 50 / 24 h	31 mg/l (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>))
EC 50 / 48 h	2,4 mg/l (<i>Daphnia pulex</i>)
EC 50 / 24 h	7,7 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>))
IC 50 / 72 h	2,5 mg/l (Süßwasser-alge (<i>chlorella vulgaris</i>))
NOEC	0,63 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)) (21 d)
NOEC / 72 h	0,1 mg/l (Süßwasser-alge (<i>chlorella vulgaris</i>))
	0,63 mg/l (<i>Skeletonema costatum</i>)
EC 10 / 16 h	11 mg/l (<i>Pseudomonas putida</i>)

64-19-7 Essigsäure

LC 50 / 96 h	>300 mg/l (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)) (OECD 203)
	79 mg/l (<i>Pimephales promelas</i> (fettköpfige Elritze))
LC 50 / 48 h	410 mg/l (<i>Leuciscus idus</i> (Goldorfe))
LC 50 / 24 h	95 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>))
EC 50 / 48 h	>300 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)) (OECD 202)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 9)

EC 50 / 72 h	>300 mg/l (Skeletonema costatum) (ISO//DIS 10253)
79-21-0 Peressigsäure	
LC 50 / 96 h	1,1 mg/l (Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus))
EC 50 / 48 h	0,73 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
EC 50 / 72 h	0,16 mg/l (Selenastrum capricornutum (Grünalge))

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Sonstige Hinweise:**

Das Produkt wird biologisch und abiotisch abgebaut.

Peressigsäure zerfällt in Essigsäure, Wasser und Sauerstoff.

Peressigsäure: Halbwertszeit in Wasser (pH 7, 25 °C): 48 h.

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine Bioakkumulation

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Bemerkung:**

Die toxikologischen Daten dieses Produktes wurden nicht experimentell ermittelt. Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluß).

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

- **Atmungshemmung kommunalen Belebtschlamm**

64-19-7 Essigsäure

EC 20 | 800 mg/l (Belebtschlamm (DEV - L2)) (OECD 209)

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Im Erdreich und im Abwasser erfolgt schnelle Zersetzung zu Sauerstoff und Essigsäure

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

- **Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Abfallschlüsselnummer:**

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

- **Ungereinigete Verpackungen:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

- **Empfehlung:**

L e i h v e r p a c k u n g: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 10)

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

* ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<ul style="list-style-type: none"> - 14.1 UN-Nummer - ADR, IMDG, IATA 	UN3149
<ul style="list-style-type: none"> - 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - ADR - IMDG - IATA 	3149 WASSERSTOFFPEROXID UND PERESSIGSÄURE, MISCHUNG, STABILISIERT, UMWELTGEFÄHRDEND HYDROGEN PEROXIDE AND PEROXYACETIC ACID MIXTURE, STABILIZED, MARINE POLLUTANT HYDROGEN PEROXIDE AND PEROXYACETIC ACID MIXTURE, STABILIZED
<ul style="list-style-type: none"> - 14.3 Transportgefahrenklassen - ADR - Klasse - Gefahrzettel 	5.1 (OC1) Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe 5.1+8
<ul style="list-style-type: none"> - IMDG - Class - Label 	5.1 Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe 5.1/8
<ul style="list-style-type: none"> - IATA - Class - Label 	5.1 Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe 5.1 (8)
<ul style="list-style-type: none"> - 14.4 Verpackungsgruppe - ADR, IMDG, IATA 	II
<ul style="list-style-type: none"> - 14.5 Umweltgefahren: - Marine pollutant: - Besondere Kennzeichnung (ADR): 	Ja Symbol (Fisch und Baum) Symbol (Fisch und Baum)
<ul style="list-style-type: none"> - 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender - Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr(Kemler-Zahl): - EMS-Nummer: - Segregation groups - Stowage Category - Stowage Code - Segregation Code 	Nicht anwendbar. 58 F-H,S-Q Peroxides D SW1 Protected from sources of heat. SG16 Stow "separated from" class 4.1 SG59 Stow "separated from" SGG14-permanganates SG72 See 7.2.6.3.2.
<ul style="list-style-type: none"> - 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code 	Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 11)

- Transport/weitere Angaben:	
- ADR	
- Begrenzte Menge (LQ)	1L
- Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
- Beförderungskategorie	2
- Tunnelbeschränkungscode	E
- IMDG	
- Limited quantities (LQ)	1L
- Excepted quantities (EQ)	Código E4 cantidad neta máxima por envase interior: 30ml. Cantidad neta máxima por embalaje exterior: 500 ml.
- UN "Model Regulation":	UN 3149 WASSERSTOFFPEROXID UND PERESSIGSÄURE, MISCHUNG, STABILISIERT, 5.1 (8), II, UMWELTGEFÄHRDEND

* ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme



GHS03 GHS05 GHS07 GHS09

- Signalwort Gefahr

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Wasserstoffperoxid

Peressigsäure

Essigsäure

- Gefahrenhinweise

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 12)

- P305+P351+P338 **BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P411 Bei Temperaturen nicht über 30 °C aufbewahren.

- Richtlinie 2012/18/EU**- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 50 t****- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t****- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3****- Nationale Vorschriften:****- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.

- Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
II	2,5-10

- VOC-Gehalt: 12,5% flüchtige organische Verbindungen (gemäß 31. BlmschV / EG-Richtlinie 2010/75).**- Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend**- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Gemäß VO (EU) 98/2013 unterliegt vorliegendes Produkt als Ausgangsstoff für Explosivstoffe Beschränkungen bezüglich der Weitergabe an private Endverbraucher.

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Anwendung:

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

- Relevante Sätze

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 mit Kürzel angegebenen Gefahrenhinweise (H- und R-Sätze). Diese Sätze beziehen sich nur auf die Inhaltsstoffe. Die Kennzeichnung des Produkts ist in Abschnitt 2 angeführt.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Datenblatt ausstellender Bereich: Siehe auskunftgebender Bereich**- Abkürzungen und Akronyme:**

LEV: Local Exhaust Ventilation

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.01.2020

Version Nr. 106

überarbeitet am: 31.07.2019

Handelsname: Lerasept® spezial

(Fortsetzung von Seite 13)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

ISO: International Organisation for Standardisation

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Ox. Liq. 1: Oxidierende Flüssigkeiten – Kategorie 1

Ox. Liq. 2: Oxidierende Flüssigkeiten – Kategorie 2

Org. Perox. D: Organische Peroxide – Typ C/D

Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

- * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**